

Essenz: Liebliche Kinder, erinnert euch an euer Ziel und an euren Vater, an den Einen, der euch euer Ziel gibt, und dann werdet ihr die göttlichen Tugenden verinnerlichen. Jemandem Leid zu verursachen oder jemanden zu verleumden, das sind ungöttliche Charakterzüge.

Frage: Woran erkennt ihr, dass der Vater die höchste Liebe für euch Kinder hat?

Antwort: Die lieblichen Lehren, die ihr vom Vater erhaltet, zeigen die höchste Liebe, die Er für euch empfindet. Die erste Lehre des Vaters lautet: Liebliche Kinder, sich gegen Shrimat zu verhalten, führt zu Fehlern – handelt nicht so! Ihr seid Studenten und ihr dürft nicht länger das Gesetz in eure eigenen Hände nehmen. Erlaubt nur, dass stets Juwelen und keine Steine über eure Lippen kommen.

Om Shanti. Der Vater sitzt vor euch und erklärt euch Kindern. Ihr könnt sie (Lakshmi und Narayan) jetzt sehr deutlich sehen. Sie sind euer Ziel und eure Bestimmung, das bedeutet, ihr habt zu ihrem Clan gehört. Es gibt einen Unterschied von Tag und Nacht. Darum müsst ihr sie immer und immer wieder anschauen und denken: „Es geht darum, so wie sie zu werden.“ Ihr kennt ihr Lob sehr gut. Es macht euch glücklich, wenn ihr ein Bild von ihnen in eurer Tasche habt. Ihr solltet innerlich nicht verwirrt sein, denn das ist auch Körperbewusstsein. Wenn ihr im Seelenbewusstsein auf Lakshmi und Narayan schaut, dann könnt ihr verstehen, dass ihr so wie sie sein werdet. Schaut sie euch daher ganz bestimmt an. Der Vater erklärt euch, dass ihr wie sie werden müsst. Werdet madhyajibhav – seht sie euch an und werdet so. Es gibt das Beispiel von jemandem, dem gesagt wurde, er solle denken, er sei ein Büffel – und dann fing er an, sich wirklich als Büffel zu sehen. Ihr versteht jetzt, dass es euer Ziel und eure Bestimmung ist, Lakshmi und Narayan zu werden. Wie werdet ihr dazu? Durch Erinnerung an den Vater! Jeder von euch sollte sich fragen: „Schau ich sie mir wirklich an und erinnere ich mich an den Vater?“ Ihr versteht, dass Baba Gottheiten aus euch macht. Erinnert euch so oft wie möglich an den Vater. Der Vater sagt, dass ihr nicht ständig in Erinnerung sein könnt. Bemüht euch jedoch! Wenn ihr euch während eurer Hausarbeit an Lakshmi und Narayan erinnert, dann werdet ihr euch ganz bestimmt auch an den Vater erinnern. Wenn ihr euch an den Vater erinnert, dann werdet ihr euch ganz bestimmt auch an sie erinnern und ihr werdet daran denken, dass ihr so werden möchtet wie sie. Bleibt den ganzen Tag über damit beschäftigt, dann werdet ihr andere niemals verleumden. „Dieser ist so, jener ist so und so“. Diejenigen, die sich darin verfangen, können keinen hohen Status erlangen und sie bleiben so, wie sie sind. Es ist euch auf so eine einfache Weise erklärt worden, wie ihr euch an sie erinnern könnt. Erinnert euch an den Vater und werdet wie sie. Hier sitzt ihr vor Baba. Ja, es sollte in jedem Zuhause das Bild von Lakshmi und Narayan geben. Es ist so ein akkurates Bild. Wenn ihr euch an sie erinnert, dann erinnert ihr euch an Baba. Anstatt über andere Dinge zu sprechen, sprecht den ganzen Tag über diese Dinge. Jemanden zu verleumden und zu sagen, jener sei so und so, das bedeutet, einen Konflikt zu verursachen. Macht euren Intellekt göttlich! Ihr solltet nicht die Neigung haben, andere zu verletzen, sie zu diffamieren oder euch schlecht zu benehmen. Dies habt ihr einen halben Kreislauf lang getan. Ihr Kinder erhaltet jetzt diese lieblichen Lehren. Es gibt keine Liebe, die höher ist als diese. Die Missachtung von Shrimat führt zu Fehlern – handelt nicht so. Der Vater gibt auch Anweisungen in Bezug auf Trance: Bietet einfach Bhog an und kehrt zurück. Baba sagt euch nicht, dass ihr in dem Paradies tanzen solltet usw. Wenn ihr irgendwo hinget, dann wird ersichtlich, dass Maya zu euch gekommen ist. Die 1. Aufgabe von Maya ist es, euch unrein zu machen. Es wird großer Schaden verursacht, wenn das Verhalten dem Gesetz zuwider ist. Wenn ihr nicht achtsam seid, dann ist es möglich, dass ihr eine strenge Bestrafung erfahrt. Dharamraj geht Hand in Hand mit dem Vater. Er führt unbegrenzte Konten darüber, wie viele Jahre ihr eine Bestrafung in Ravans Gefängnis erfahren habt. In der Welt gibt es so viel Leid. Der Vater sagt: Vergesst jetzt alles andere und erinnert euch an den Einen Vater. Entfernt jede Verwirrung in euch. Wer führt euch in die Laster? Der gottlose Geist Mayas. Dies ist Raja Yoga. Dies ist euer Ziel und eure Bestimmung. Indem ihr euch an den Vater erinnert, werdet ihr eure Erbschaft beanspruchen. Daher solltet ihr euch in diesem Geschäft engagieren. Ihr solltet all den Müll in euch entfernen. Mayas Einfluss ist sehr stark. Aber es gilt, ihn weiterhin zu entfernen. Bleibt so weit wie möglich auf der Pilgerreise der Erinnerung. Eure Erinnerung kann jetzt nicht beständig sein. Nur wenn ihr den Zustand erreicht, in ständiger Erinnerung zu sein, werdet ihr einen hohen Status beanspruchen. Aber

wenn ihr immer noch Verwirrung und schlechte Gedanken in euch habt, dann könnt ihr keinen hohen Status erlangen. Wenn ihr von Maya beeinflusst werdet, werdet ihr besiegt. Der Vater erklärt: Kinder, werdet nicht dadurch besiegt, dass ihr schmutzige Handlungen ausführt. Da ihr andere verleumdet habt, seid ihr in so einen schlechten Zustand geraten. Jetzt, wo ihr die Erlösung erlangt habt, dürft ihr keinerlei schlechte Handlungen ausführen. Baba sieht, dass Maya euch mit Haut und Haaren schluckt und ihr es noch nicht einmal merkt. Ihr denkt, dass ihr sehr gute Fortschritte macht, aber es stimmt nicht. Der Vater erklärt: Lasst nur Juwelen in euren Gedanken, Worten und Taten auftauchen. Von schmutzigen Dingen zu sprechen, ist als ob man Steine wirft. Ihr verwandelt euch jetzt vom Zustand „wie Stein“ zu sein in einen göttlichen Zustand und daher sollten keine Steine über eure Lippen kommen. Baba muss euch die Dinge erklären. Der Vater hat das Recht, euch zu erklären. Es ist nicht so, dass ein Bruder einen Bruder warnen wird. Es ist die Aufgabe des Lehrers, euch zu lehren. Er kann euch alles sagen. Die Studenten sollten nicht das Gesetz in ihre eigenen Hände nehmen. Ihr seid Studenten. Der Vater kann erklären. Ihr Kinder habt also die Anweisung des Vaters erhalten, dass ihr euch an den Einen Vater erinnern sollt. Eurer Schicksal ist jetzt geöffnet worden. Wenn ihr Shrimat nicht befolgt, werdet ihr erstens Bestrafung erfahren und zweitens wird euer Status zerstört werden. Dies ist ein Handel, Leben für Leben, Kreislauf für Kreislauf. Der Vater kommt und lehrt euch, und es sollte in eurem Intellekt bleiben, dass Baba euer Lehrer ist, der das neue Wissen lehrt: Betrachtet euch selbst als Seelen. Man sagt, zwischen der Höchsten Seele und den Seelen finde ein Treffen statt. Wir werden uns nach 5.000 Jahren wieder treffen. Ihr könnt hier soviel von der Erbschaft mitnehmen, wie ihr möchtet. Sonst werdet ihr sehr bereuen müssen – ihr werdet weinen. Ihr werdet von allem Visionen haben. Wenn Kinder in der Schule auf ihren Plätzen aufrücken, sieht jeder auf die Kinder, die hinten sitzen. Hier rückt ihr auch vor. Ihr versteht, dass ihr euren Körper hierlassen und im Goldenen Zeitalter in die Schule für Prinzen und Prinzessinnen gehen werdet und dass ihr die Sprache lernen werdet. Dort muss jeder die Sprache, die Muttersprache, lernen. Es gibt viele, die dieses Wissen nicht vollständig verstehen und die daher nicht regelmäßig studieren. Wenn ihr es ein oder zwei Mal verpasst, dann entwickelt ihr die Gewohnheit, es zu verpassen. Dann kommt ihr in die Gesellschaft von denjenigen, die von Maya versklavt worden sind. Es gibt nur sehr wenige Anhänger Shiv Babas, der ganze Rest folgt Maya. Maya kann es nicht tolerieren, wenn ihr Shiv Baba nachfolgt. Seid daher sehr vorsichtig. Seid sehr vorsichtig in Bezug auf lasterhafte Menschen. Es gibt Schwäne und Störche. Baba hat euch letzte Nacht gelehrt: Diesen oder jenen den ganzen Tag über zu verleumden, über andere nachzudenken – all das heißt, die göttlichen Tugenden nicht zu besitzen. Gottheiten verhalten sich nicht so. Der Vater sagt: Erinnert euch an den Vater und an die Erbschaft. Aber trotzdem verleumdet ihr andere Menschen. Leben für Leben habt ihr andere Menschen diffamiert. Das stiftet Verwirrung. Es ist wie ein Kampf. Ihr zerstört euch selbst für nichts. Ihr verursacht vielen anderen Verlust. „Der und der ist so und so“. Was hat das mit euch zu tun? Der Eine Vater ist für alle die Unterstützung. Befolgt jetzt Shrimat! Die menschlichen Anweisungen machen euch sehr schmutzig. Sie verleumden sich immer weiter. Jemanden zu verleumden, ist der üble Geist Mayas. Diese Welt ist unrein. Ihr versteht jetzt, dass ihr von unrein rein werdet. Es gibt sehr schlimme Fehler. Euch wurde erklärt, dass ihr euch von heute an an euren eigenen Ohren ziehen solltet, so dass ihr nie wieder solche Handlungen begeht. Wenn ihr jemanden seht, der etwas falsch macht, dann berichtet es Baba. Was hat es mit euch zu tun? Warum beschuldigt ihr euch gegenseitig? Der Vater hört alles. Der Vater hat sich diese Augen und diese Ohren ausgeliehen. Der Vater kann es sehen und somit sieht es auch dieser Dada. Das Verhalten von einigen und die Atmosphäre, die sie erschaffen, sind vollkommen gesetzlos. Diejenigen, die keinen Vater haben, werden Waisen genannt. Einige kennen weder den Vater noch erinnern sie sich an ihn. Anstatt sich selbst zu verändern werden sie sogar noch schlimmer und dies ist der Grund dafür, dass sie ihren Status verlieren. Wenn ihr Shrimat nicht befolgt, seid ihr Waisen. Einige befolgen nicht den Shrimat der Mutter und des Vaters. Es wird gesagt: Du bist die Mutter und der Vater. Er wird auch zum Freund. Aber, wenn es keinen Ur-Ur-Urgroßvater gibt, wie kann es dann eine Mutter geben? Sie haben nicht einmal so viel Verstand! Maya lässt euren Intellekt völlig durcheinander geraten. Wenn ihr die Anweisungen des Unbegrenzten Vaters nicht befolgt, gibt es dafür Bestrafung und keine Erlösung. Wenn der Vater sieht, wie sie sich verhalten, sagt Er: Was wird aus diesen Seelen? Diese ist wie ein „Unkraut/Wildkraut“, jene ist wie eine überlriechende Blume, die niemand mag. Verändert euch daher! Sonst wird euer Status zerstört werden. Es wird Leben für Leben Verlust geben.

Aber dessen sind sich diejenigen, die körperbewusst sind, nicht bewusst. Nur wer seelenbewusst ist, ist in der Lage, den Vater zu lieben. Sich dem Vater hinzugeben, ist nicht so einfach. Berühmte, angesehene Menschen können sich nicht hingeben. Sie verstehen nicht einmal die Bedeutung von Hingabe. Ihr Herz wird eng. Es gibt viele, die keine Bindungen haben, sie haben keine Kinder. Sie sagen: „Baba, Du bist alles für uns!“ Auch wenn sie dies mit eigenem Munde sagen, ist es in Wahrheit eine Lüge. Sie lügen sogar den Vater an. Euch selbst hinzugeben, heißt eure Anhänglichkeit aufzugeben. Jetzt ist das Ende da, befolgt daher Shrimat! Es gilt, eure Anhänglichkeit an euren Besitz usw. zu entfernen. Es gibt viele, die von diesen Bindungen befreit sind. Ihr habt Shiv Baba euch zugehörig gemacht, ihr habt ihn adoptiert. Dies ist euer Vater, euer Lehrer und euer Satguru. Ihr habt ihn euch zugehörig gemacht, um dann seinen ganzen Besitz zu beanspruchen. Diejenigen, die Babas Kinder werden, werden ganz sicher Teil des Gottheitenclans. Aber es gibt sehr unterschiedliche Ebenen im Status. Es wird viele Mägde und Diener geben. Einige geben anderen Befehle. Die Mägde und Diener sind graduell unterschiedlich. Die Mägde und die Diener, die von außerhalb kommen, werden die Paläste der königlichen Familie nicht betreten. Diejenigen, die zum Vater gehören, werden dies. Es gibt Kinder, die nicht für einen Pfennig Verstand haben. Baba sagt nicht: „Erinnert euch an Mama“ oder „Erinnert euch an mein Gefährt“. Der Vater sagt: „Erinnert euch an mich allein. Entsagt all euren Beziehungen mit menschlichen Wesen und betrachtet euch selbst als Seelen.“ Der Vater erklärt: Wenn ihr jemanden lieben möchtet, dann liebt nur den Einen und euer Boot wird hinübergehen. Befolgt die Anweisungen des Vaters! Es gibt eine Geschichte über einen König, der die Anhänglichkeit besiegte. Kinder werden zuerst berücksichtigt und so wird der Sohn zum Erben des Besitzes. Die Ehefrau ist ein „halber Meister“, während der Sohn zum „ganzen Meister“ wird. Der Intellekt geht in diese Richtung. Wenn ihr Baba zum „ganzen Meister“ macht, wird er euch dies alles geben. Es ist keine Frage des Nehmens und Gebens, es ist eine Sache des Verstehens. Obwohl ihr dem Ganzen zuhört, vergesst ihr es am nächsten Tag. Wenn es in eurem Intellekt bliebe, könntet ihr es auch anderen erklären. Indem ihr euch an den Vater erinnert, werdet ihr Meister des Himmels. Dies ist sehr einfach. Gebraucht euren Mund und erzählt anderen von eurem Ziel und eurer Bestimmung. Diejenigen, die einen tiefen und subtilen Intellekt haben, werden sehr schnell verstehen. Diese Bilder werden am Ende sehr nützlich sein. Das ganze Wissen ist in ihnen enthalten. Welche Beziehung gibt es zwischen Lakshmi und Narayan und Radhe und Krishna? Niemand weiß dies. Lakshmi und Narayan waren ganz bestimmt zuerst Prinz und Prinzessin. Es wird gesagt: „Der Bettler wird zum Prinzen“ und nicht: „Der Bettler wird zum König.“ Nachdem er Prinz geworden ist, wird er König. Dies ist sehr einfach. Aber Maya hält einige gefangen. Viele haben die Gewohnheit, zu tratschen und andere zu verleumden. Sie haben sonst nichts zu tun. Sie erinnern sich nie an den Vater. Sie gehen einfach nur der Betätigung nach, andere zu diffamieren. Dies ist die Lektion, die Maya sie lehrt. Die Lektionen, die der Vater lehrt, sind offen und klar. Am Ende werden jene Sannyasis aufwachen und sagen, dass nur die Brahma Kumaris über Wissen verfügen. Kumars und Kumaris sind jedenfalls rein. Ihr seid die Kinder des Vaters der Menschheit. Ihr solltet keine schlechten Gedanken haben. Viele haben immer noch schlechte Gedanken. Die Strafe dafür ist schwerwiegend. Der Vater erklärt euch so viel. Wenn es sichtbar wird, dass ihr euch hier schlecht benehmt, dann werdet ihr nicht bleiben können. Ihr werdet auch bestraft werden; ihr seid unwürdig und beleidigt den Vater. Ihr werdet nicht in der Lage sein, euch an den Vater zu erinnern. Euer Bewusstseinszustand ist dann weniger edel, es geht bergab, ihr fallt. Dieser gefallene Bewusstseinszustand ist eure Bestrafung. Wenn ihr Shrimat nicht befolgt, zerstört ihr euren eigenen Status. Wenn ihr die Anweisungen des Vaters nicht befolgt, wird der Geist sogar immer ungöttlicher. Baba denkt manchmal, dass eure schwere Strafe sogar jetzt schon beginnt. Die Bestrafung ist sehr unauffällig, inkognito. Es sollte keine schwere Bestrafung notwendig sein. Viele fallen und erfahren Bestrafung. Der Vater erklärt euch alles, er gibt Signale. Viele löschen ihr Schicksal völlig aus. Darum warnt euch der Vater. Jetzt ist nicht die Zeit, Fehler zu machen. Verwandelt und verbessert euch selbst. Es bleibt nicht mehr so viel Zeit bis zur letzten Stunde. Achcha.

Den lieblichsten, geliebten, lang verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der spirituelle Vater sagt den spirituellen Kindern Namaste.

Essenz für Dharna:

1. Ihr dürft euch nicht gesetzlos, d.h. gegen Shrimat, verhalten. Verändert euch selbst! Seid vorsichtig in Bezug auf lasterhafte Menschen.
2. Wenn ihr frei von Bindungen seid, dann gebt euch vollständig hin. Entfernt all eure Anhänglichkeit. Beschuldigt niemals andere und tratscht auch nicht über andere. Befreit euch selbst von lasterhaften Gedanken.

Segen: Möget ihr avyakte Engel sein, welche die Dunkelheit des Nutzlosen vertreiben, indem sie den Schalter einer kraftvollen Stufe anstellen.

Wenn das Licht angeschaltet wird, wird die Dunkelheit vertrieben – ebenso wirkt auch eine kraftvolle Stufe wie ein Schalter. Schaltet diesen Schalter ein, denn dadurch wird die Dunkelheit vertrieben. Ihr werden dann von der Schwerarbeit befreit werden, jeden nutzlosen Gedanken einzeln zu beenden. Durch eine kraftvolle Stufe werdet ihr große Spender und Segensspender, denn ein Spender zu sein, bedeutet kraftvoll zu sein. Nur wer kraftvoll ist, kann etwas geben. Dort, wo es etwas Kraftvolles gibt, endet alles Nutzlose. Das ist die erhabene Aufgabe eines avyakten Engels

Slogan: Wer auf der Grundlage der Wahrheit von den Herzen aller Seelen Segen erhält, ist eine vom Glück begünstigte Seele.

* * * **Om Shanti** * * *